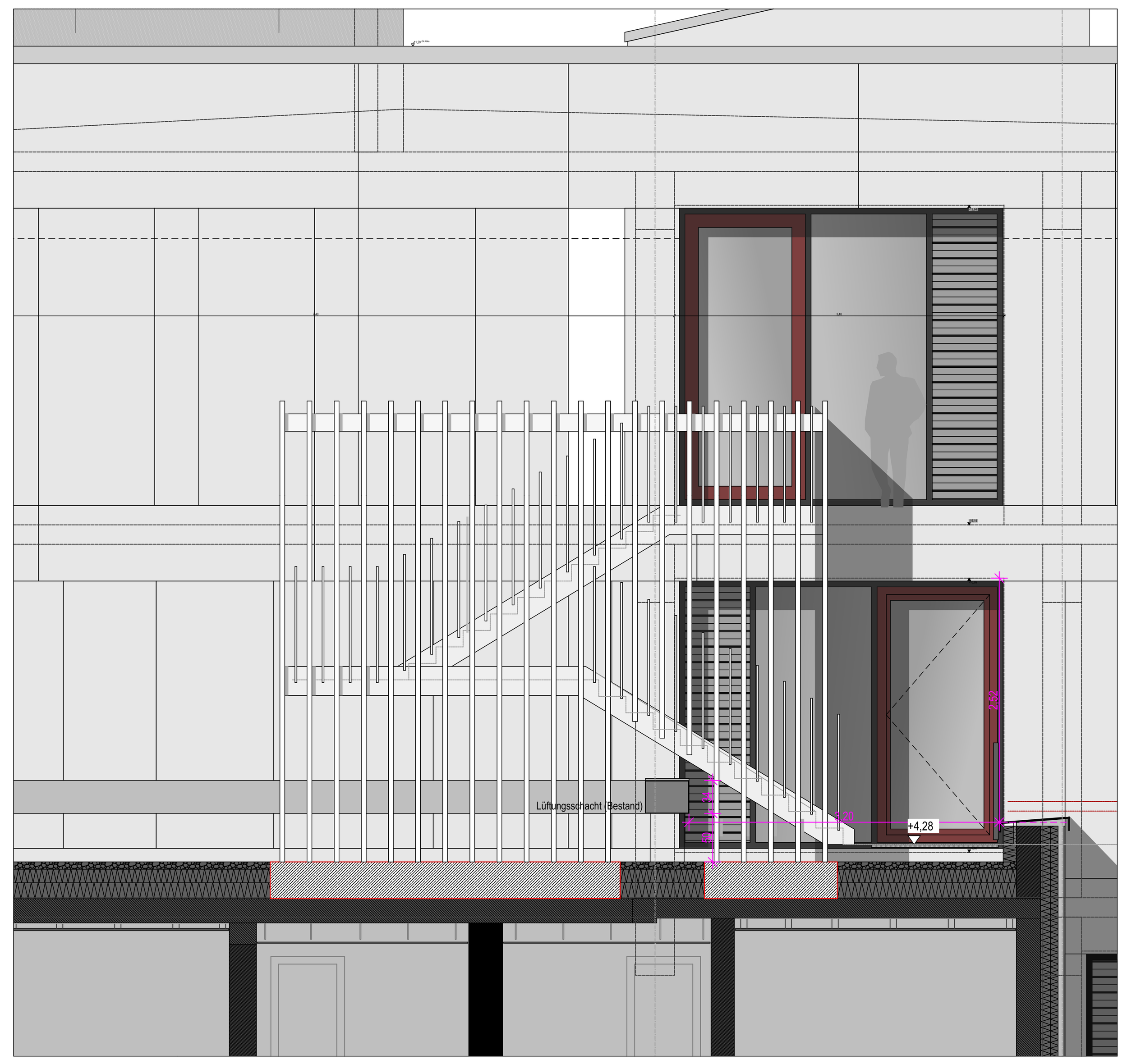
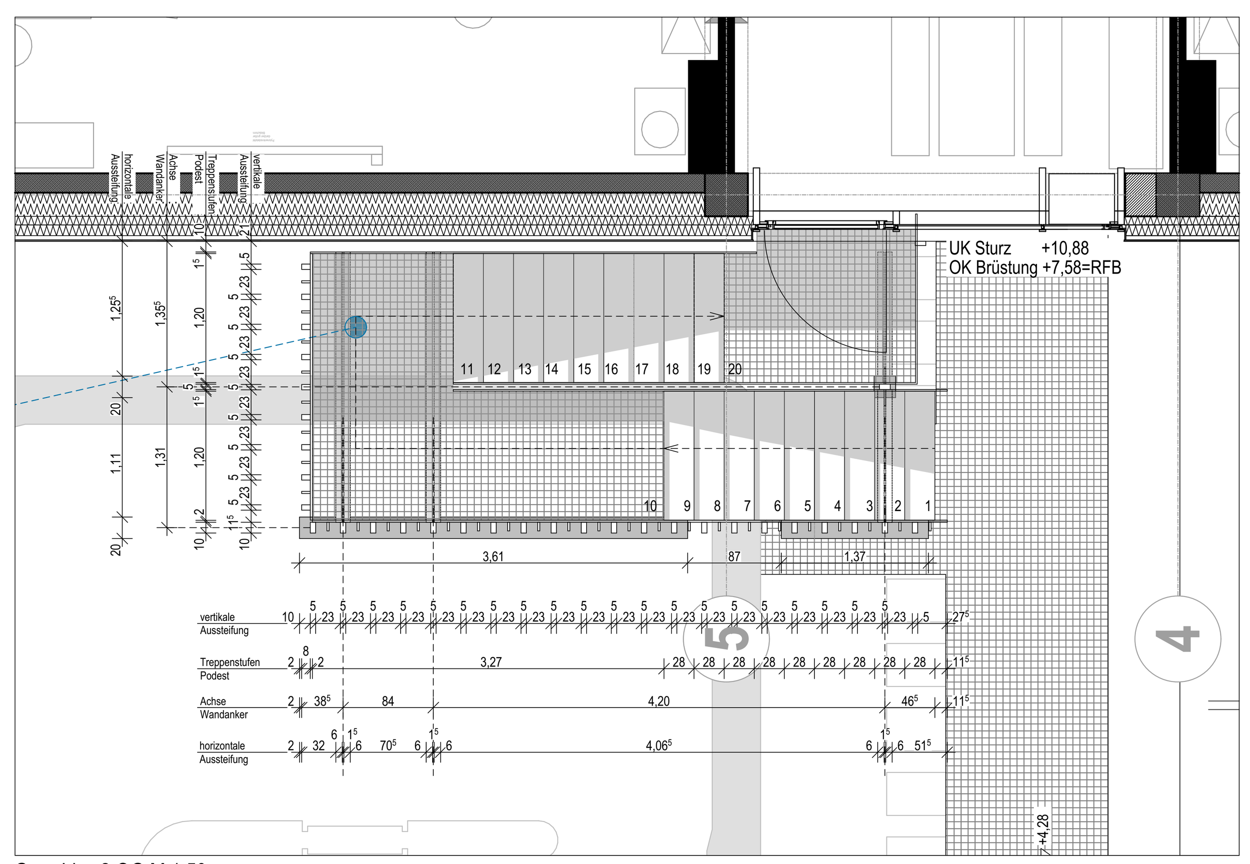
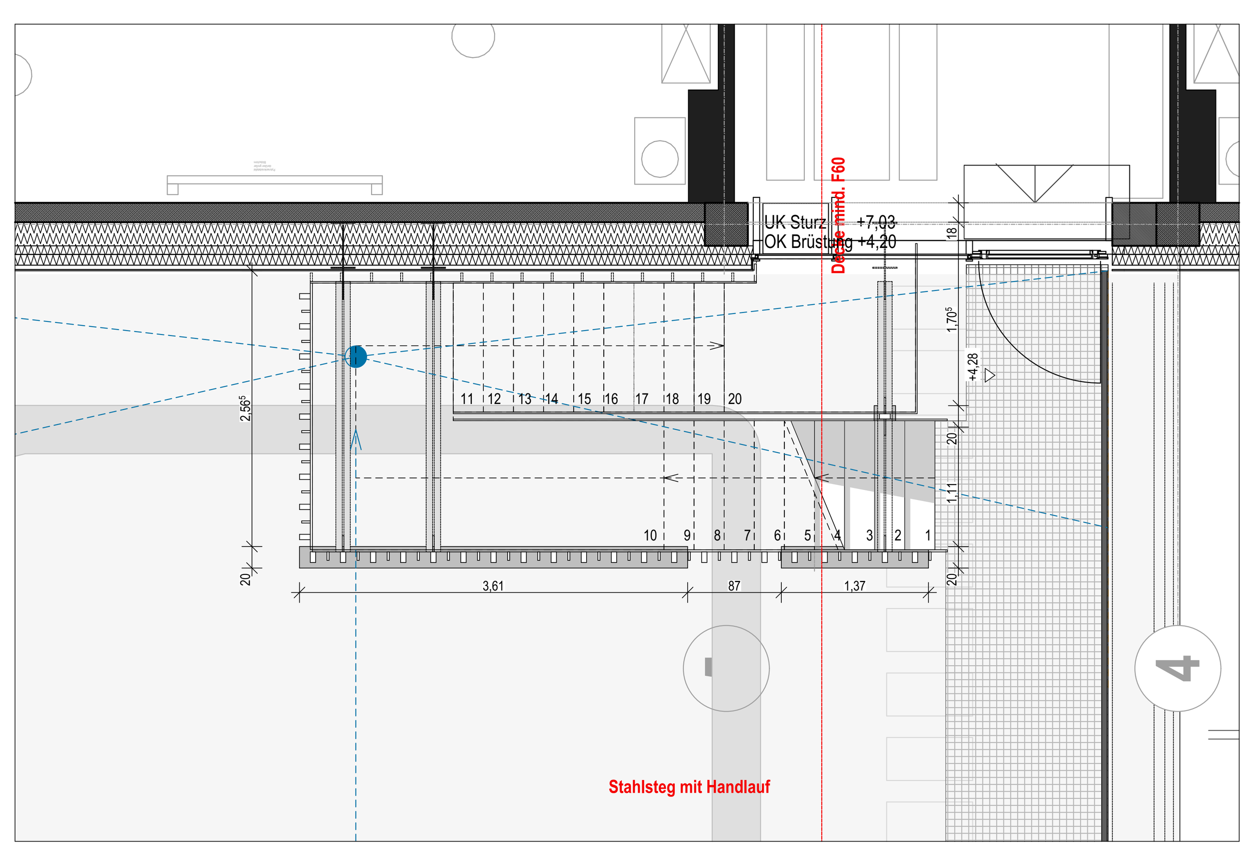
Schnitt Fluchttreppe Schulgebäude West M 1:50



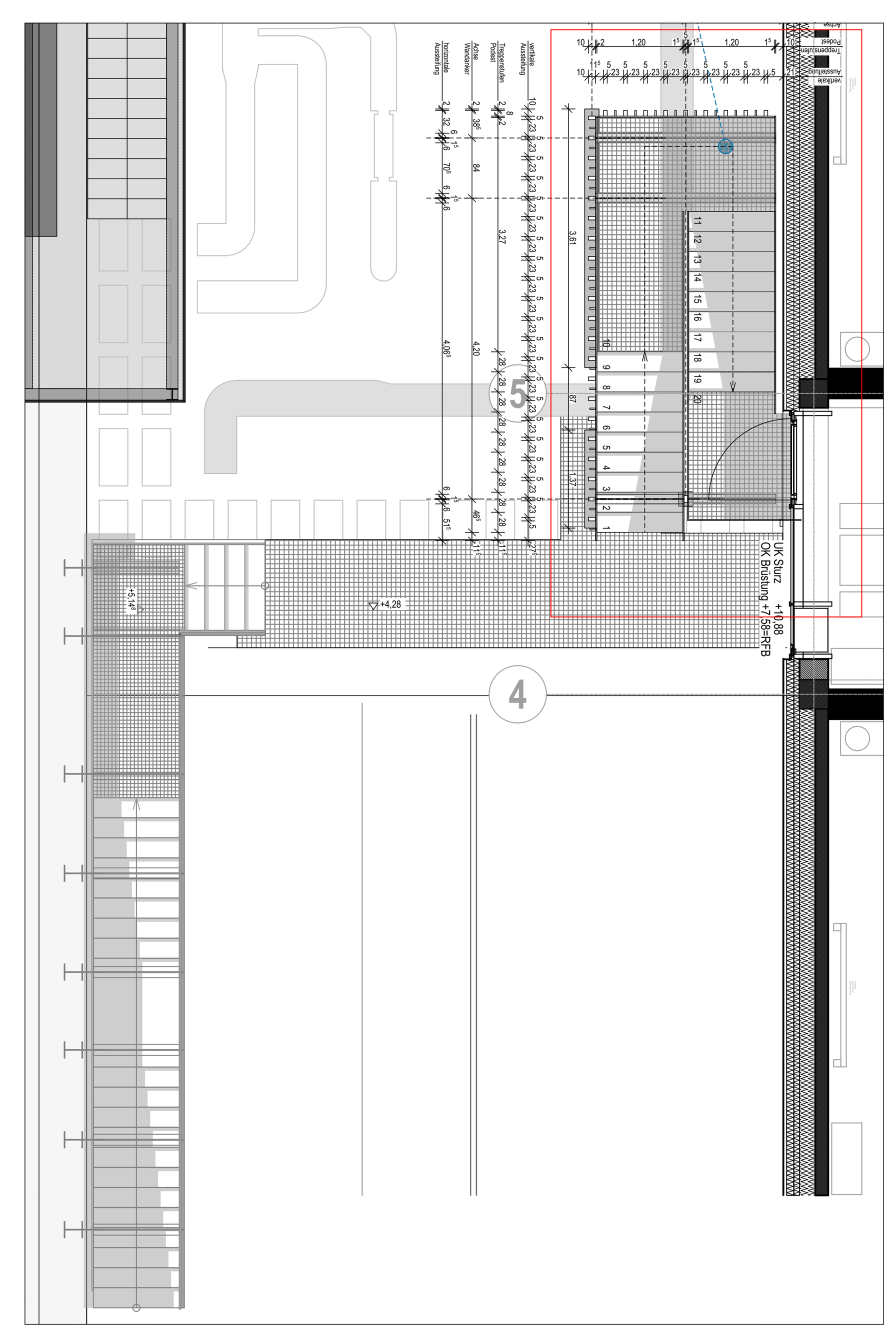
Ansicht Fluchttreppe Schulgebäude West M 1:50



Grundriss 2.OG M 1:50



Grundriss 1.OG M 1:50



Übersicht / Draufsicht Fluchttreppe Sporthalle + Schulgebäude West M 1:50

WICHTIGE HINWEISE

EBENHEITSTOLERANZEN FÜR FLÄCHEN
- von Böden nach DIN 18202 Tabelle 3, zeile 4
- von Decken und Wänden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 6

AUSFÜHRUNG
- Die Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
- Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
- Anschlüsse von Mauerwerk an Stb-Wände oder Stb-Stützen über Anschlussschienen gemäß Statikplan und konstruktiver Erfordernis.
- Türhöhen, BRH Fenster und Brüstungen verstehen sich von OK fertiger Fußboden bis UK roher Sturz

PRÜFPFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS
- Sämtliche Maße sind vom AN eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich anzuzeigen.
- Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).B, § 3.3). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Ausführungsplan des Architekten keine vollständige Aussparungsplanung eingezeichnet ist.

PLANGELTUNGSBEREICH / PLANDARSTELLUNG
- Der Plan ist nur gültig für den im Plankopf angegebenen Planinhalt und Planungsbreich. Angrenzende Bauteile / Planungsbereiche sind gesonderten Plänen zu entnehmen. Schnitte gelten jeweils nur bis zum freigegebenen Grundriss
- Plan wurde in 3D erstellt. Daher stammende Kanten, sowie gedrehte Schraffuren innerhalb eines Bauteils stellen keine Arbeitsfugen und Betonierabschnitte dar.
- Der Planinhalt ist auch bei digitaler Planübergabe nur für den Maßstab gültig, der für die Betrachtung als Papierausdruck gedacht ist. Informationsgewinn durch Digitales Hineinzoomen ist unzulässig.
- Detailpläne (z.B. zur Fassade) stellen i.R. "Systemplanungen" dar. Sie dienen als Grundlage für die fachspezifische Werkstatt-/Montageplanung des AN. Hierbei sind sowohl die jeweiligen Herstellervorgaben zu beachten, als auch alle Konstruktionen auf Funktion, Dauerhaftigkeit und Bauphysik zu überprüfen. Dies gilt im besonderen Maße für stark hersteller- und produktabhängige Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schreinermöbel etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit dem gültigen Brandschutznachweis (Textteil- und Planteil). Der Brandschutz-nachweis ist selbsständig und eigenverantwortlich einzuholen. Aus diesem sind alle brandschutzrelevanten Angaben zu entnehmen, insbesondere bezüglich der Feuerwiderstandes von Bauteilen und Raumabschlüssen. Eventuell vorhandene brandschutzrelevante Darstellungen in den Architektenplänen sind rein informativ und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachplaner (HLS / ELT / Küche / etc), sowie mit den gültigen freigegebenen Montageplanungen der Fachfirmen (Fassadenbauer / Küchenbauer / ...). Sämtliche Ausführungen der Fachplanungen haben nach deren freigegebenen Plänen zu erfolgen unter Anweisung der Fachbauleitung. Diesbezügliche Angaben im Architektenplan sind rein informativ. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung anzuzeigen.

V00 07.05.26 Planerstellung

ÄNDERUNGEN

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	BEARB.	GEPR.
V01	02.06.26	Planaktualisierung	kk	

LEGENDE

Angaben Aussparungen
- DD Deckendurchbruch
- DA Deckenaussparung
- DS Deckenschlitz
- WD Wanddurchbruch
- WA Wandaussparung
- WS Wandschlitz senkr
- WW Wandschlitz waagr.
- FBD Fußbodendurchbr.
- FD Fundamentdurchbr.
- FBA Fußbodenaussp.
- FA Fundamentaussp.
- FS Fundamentschlitz

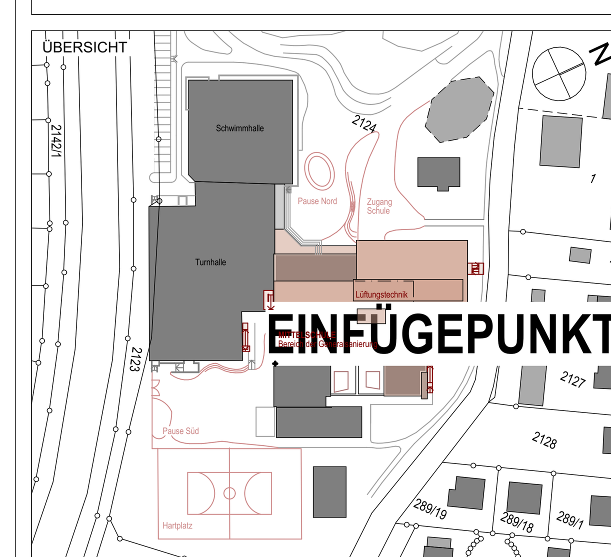
Abkürzungen
- H Heizung
- L Lüftung
- S Sanitär
- E Elektro
- G Gas
- BR Brüst.höhe ü.OKF
- UZ Unterzug Rohbau
- LS Lichtschacht
- HKN Heizkörpernische
- n.n.
- n.n.
- n.n.
- n.n.
- n.n.

Angaben Brandschutz
- vds vollwandig, dicht + selbstschließend
- rd rauchdicht
- fh feuerhemmend
- fb feuerbeständig
- RWA Rauch- und Wärmeabzugsanl.
- NA Notausgang
- Li Lichter Durchgang
- n.n.
- n.n.
- n.n.
- n.n.
- n.n.

Angaben Materialien
- Stahlbeton,Güte nach Statik
- Betonfertigteil
- unbewehrter Beton
- Mauerwerk
- Leichtbauwand
- Wärmedämm. (trittfest)
- Wärmedämm. (weich)
- Schotter, Unterbau oder Kies
- gewachsender Boden
- Abbruch Entkernung
- Abbruch statische Ertüchtigung
- Abbruch Rückbau Dach d. Flachdachb.
- n.n.
- n.n.
- n.n.

Kote Rohbau OKR / UKR — RFB Rohfußboden
Kote Ausbau OKF / UKF — FFB Fertigfußboden

ÜBERSICHT



BAUVORHABEN
Generalsanierung Schulgebäude
an der Mittelschule Thannhausen
Fritz-Kieninger-Straße 1
86470 Thannhausen
Flur-Nr. 2124 Gemarkung Thannhausen

BAUHERR
Schulverband Thannhausen
vert. durch den Schulverbandsvorsitzenden
Alois Held
Edmund-Zimmermann-Straße 3
86470 Thannhausen

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

PLANNAME
Fluchttreppe Schulgebäude West

PLANNR.	DATUM	MASS-STAB
2231-665	02.06.2026	1:50, 1:75

Plangröße 940 x 740 mm
kk

Urheberschutz nach DIN 34, Abschnitt 2.1